

Die Sieger stehen fest:
»Wirtschaftspreis Altmark 2021« und
»Existenzgründerpreis Altmark 2021«



Sperrfrist: 22.00 Uhr

Große Bühne, emotionale Ansprachen und anerkennender Applaus: Die Sieger des Wirtschaftspreises Altmark 2021 stehen fest und wurden im Rahmen einer feierlichen Gala am Freitag, 8. April 2022, im Festsaal der Kreissparkasse Stendal geehrt. 44 Unternehmen aus der Altmark hatten im zurückliegenden Jahr ihren Hut in den Ring geworfen – 5 von ihnen sind nun die stolzen Preisträger. Corona-bedingt konnte die Preisverleihung nicht wie üblich im Herbst stattfinden und musste in das Frühjahr 2022 verschoben werden. Nun konnten die verdienten Sieger ihre Ehrungen entgegennehmen:

»Kategorie Handwerk«

Haustechnik Kreitz GmbH & Co. KG, Hansestadt Salzwedel

»Kategorie Landwirtschaft«

Fischereibetrieb Quaschny, Schönhausen OT Hohengöhren

»Kategorie Dienstleistungen & Tourismus«

Jürschick Telekommunikation, Hansestadt Salzwedel

»Kategorie Verarbeitendes Gewerbe«

Konditorei Stehwien GmbH, Hansestadt Tangermünde

»Existenzgründerpreis Altmark 2021«

Gründer von Bunes Haushalts- & Eisenwaren, Hansestadt Seehausen

Eröffnet wurde der Gala-Abend durch Landrat Patrick Puhlmann und Herrn Jörg A-chereiner, Vorstandsvorsitzender der gastgebenden Kreissparkasse Stendal. Als prominenter Festredner konnte Dr. Gregor Gysi, Mitglied des Deutschen Bundestages und außenpolitischer Sprecher der Partei DIE LINKE, begrüßt werden. Musikalisch wurde der Abend begleitet von Marta Mai (Gesang) und Andreas Reimann (Piano).

Der Wirtschaftspreis Altmark sowie der Existenzgründerpreis Altmark werden jährlich von den beiden Landräten und den Vorstandsvorsitzenden der Sparkassen der beiden altmärkischen Sparkassen ausgelobt. Die Koordinierung und Organisation übernimmt der Altmärkische Regionalmarketing- & Tourismusverband.

Die Ehrung ist verbunden mit einem attraktiven Gewinnerpaket im Wert von insgesamt 3.000 € für jeden Preisträger. Diese wurden in einer Jurysitzung am 01. November 2021 festgelegt. In welchen Punkten die Preisträger mit ihrer Bewerbung überzeugten, kann in den Begründungen der Jury unter www.altmark.de/wirtschaftspreis/ nachgelesen werden.

Die Auslobung für das Wettbewerbsjahr 2022 ist derzeit in Planung – die Presse wird rechtzeitig zum Auslobungstermin eingeladen.



Für Rückfragen zu dieser Pressemeldung steht Ihnen gern zur Verfügung:

Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband
Stephan Thiele

Tel.: 039322 – 726014 | E-Mail: management@altmark.de



Begründungen zu den Preisträgern

Existenzgründerpreis Altmark 2021

BUNESS Haushalts- & Eisenwaren

Inhaber: Tobias Jabke-Hallmann

Mühlenstraße 9, 39615 Seehausen (Altmark)



Begründung:

Mitten in der Corona-Pandemie wagte Tobias Jabke-Hallmann den Schritt in die berufliche Selbständigkeit und rettete ein traditionsreiches Geschäft im Herzen der Hansestadt Seehausen, dessen Wurzeln bis in das Jahr 1842 zurückreichen, vor dem Aus. Mehr als fünf Generationen war Buness Haushalt- und Eisenwaren in Familienhand. Ein Nachfolger, der die Firma 2018 übernommen hatte, musste 2020 Insolvenz anmelden. Behutsame Innovationen und ressourcensparende Investitionen sollen dazu beitragen, die Firma zukunftsfest zu machen.

Beratung und Unterstützung suchte und fand der Existenzgründer beim IGZ BIC Stendal. Er absolvierte einen Gründerkurs, um seine geschäftlichen Kenntnisse zu festigen und auszubauen. Finanziert wurde das Unternehmen aus privaten Mitteln und mit einem Kredit der Investitionsbank Sachsen-Anhalts.

Zum Team gehören neben dem Inhaber vier weitere Mitarbeiter, die in Teilzeit oder als geringfügig Beschäftigte tätig sind. Die Kunden können bei ihnen nicht nur Eisen- und Haushaltswaren erwerben, dazu zählen zum Beispiel Schrauben, Rasenmäher, Küchengeräte und Geschenkartikel. Die Firma bietet auch einen Hol- und Bringe Dienst an. Als weitere Dienstleistungen gibt es einen Reparaturservice und einen Schlüsseldienst.

Nicht nur durch sein Traditionsgeschäft ist der Unternehmer eng mit der Region verbunden. Als Sponsor der Kickers Seehausen und Mitorganisator des Bratapfelmarktes und des Kürbismarktes der Seehäuser Händler, leistet er einen wichtigen Beitrag zur sportlichen und kulturellen Entwicklung seiner Heimatstadt. Außerdem sorgt er sich – seit fast 20 Jahren als ehrenamtlicher Prüfer der IHK Magdeburg bei den mündlichen Abschlussprüfungen für Verkäufer und Verkäuferinnen im Einzelhandel – um den Berufsnachwuchs in seiner Branche.

Nach der Übernahme des Traditionsgeschäfts und anschließender Insolvenz habe sich der jetzige Inhaber aus der Mitarbeiterschaft die „Jacke des Gründers“ angezogen, um das Geschäft zu retten und weiterzuführen.

Dafür wird er mit dem Existenzgründerpreis 2021 ausgezeichnet.



Wirtschaftspreis Altmark 2021

Kategorie: Handwerk

Haustechnik Kreitz GmbH & Co. KG

Inhaber: Volker Kreitz

Rockenthin 13, 29410 Salzwedel OT Rockenthin



Begründung:

Seit der Unternehmensgründung kurz vor der Jahrtausendwende hat sich die Haustechnik Kreitz von einem Einzelunternehmen zu einer nunmehr drei Sparten umfassenden Kapitalgesellschaft entwickelt. Getragen vom Leitmotiv „Nichts ist überzeugender als der Erfolg“ arbeiten Geschäftsführer Volker Kreitz und sein Team hart daran, die anerkannte Qualität in den Bereichen Heizung, Klima und Sanitär auf dem höchstmöglichen Level zu halten.

Dabei gilt es, stets die Herausforderungen der Zeit zu meistern. Derzeit steht die Digitalisierung im Fokus, der nicht nur durch den Aufbau eines Webshops *Heizkreitz.de* Rechnung getragen wird. Neuestes Angebot ist ein digitaler Aufmaß-Service bei der Auswahl des geeigneten Heizkörpers. Die Kunden werden dabei per Videotelefonie quasi direkt auf der Baustelle beraten.

Mit der dritten Sparte reagiert die Firma auf die aktuellen Entwicklungen auf dem Rohstoffmarkt. Insbesondere der Mangel an bezahlbarem Bauholz führte zur Entscheidung, die Wertschöpfungskette der Haustechnik Kreitz um *Holzkreitz* zu erweitern. Hier wird Holz aus heimischen Wäldern zu Bohlen, Balken und Brettern verarbeitet. Zielgruppen sind sowohl Privatkunden als auch der Handel.

Große Aufmerksamkeit gilt seit jeher der Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Alle gesetzlich geforderten Schulungen, Fortbildungen und arbeitsmedizinischen Untersuchungen werden sichergestellt und gehören zum Kern des betrieblichen Fortbildungsmanagements. Neben der Ausbildung von Anlagenmechanikern wurde 2018 erstmalig eine Auszubildende für den Bereich „Kauffrau für Büromanagement“ eingestellt und im Jahr 2021 nach erfolgreich bestandener Prüfung übernommen. Die Ausbildung und Gewinnung von Fachkräften bleibt eine Aufgabe für die Zukunft.

Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind der Haustechnik Kreitz sehr wichtig. Das betrifft nicht nur die Abfallentsorgung. Eine neue Betriebssoftware soll die Firma dem Ziel, klimaneutraler zu werden, ein großes Stück näherbringen. In den nächsten Jahren wird es einen Umbruch in Bezug auf die energetische Sanierung von Heizungsanlagen geben. Hier hat Volker Kreitz durch die Funktion des Gebäudeenergieberaters die Möglichkeit, auf Alternativen gegenüber fossilen Brennstoffen hinzuwirken.

In der Region spielen das Unternehmen und sein Geschäftsführer eine wichtige Rolle. Im Frühjahr 2018 wurde durch Volker Kreitz der „Handwerkerstammtisch“ ins Leben gerufen, der bis zum Beginn der Corona-Pandemie gern besucht wurde, dann aber pausieren musste. Geplant ist eine Neuauflage im Frühjahr 2022.

Haustechnik Kreitz ist ein sehr gut gewachsenes, gesundes Unternehmen. Die Ausbildungsquote von 13 Prozent ist überragend.

Haustechnik Kreitz GmbH & Co. KG wird mit dem Wirtschaftspreis 2021 in der Kategorie Handwerk ausgezeichnet.



Wirtschaftspreis Altmark 2021

Kategorie: Landwirtschaft

Fischereibetrieb Quaschny

Inhaber: Gernot Quaschny

Große Straße 4, 39524 Schönhausen



Begründung:

Gernot Quaschny ist ein ganz außergewöhnlicher Unternehmer und ein Symbol für altmärkische Bodenständigkeit und solides Handwerk.

Er gehört zu den letzten eines Urgewerbes, das einst von Vielen im Elbe Havelwinkel betrieben wurde: es ist der Beruf des Fluss- und Seenfischers, den er auch heute noch auf ca. 500 ha Wasserfläche an Elbe und nahegelegenen Seen mit großem, dem Jahreszyklus der Fische folgenden Arbeitsrhythmus und -einsatz betreibt. Es ist die Stellnetzfischerei und Scherbrett Hamenfischerei auf der Elbe, aber sein Schwerpunkt liegt in der Teich- und Seenabfischung mit dem Zugnetz und die Bestandskontrolle sowie Fischbergungen aller Art, auch fern ab seines Wohnortes.

Begonnen hatte alles aus Familientradition schon zu DDR Zeiten, als er das Fischereihandwerk in einer Produktionsgesellschaft erlernte. Nach der Wiedervereinigung gründete er seinen eigenen Fischereibetrieb, mit dem er heute weit über seinen Wohnort Hohengöhren bei Schönhausen auch als anerkannter Ausbildungsbetrieb bekannt ist.

Sein Fischereibetrieb pflegt den Lebensraum der Fische und trägt zur Erhaltung des Bestandes und der Artenvielfalt in der Elbe und den umliegenden Seen bei, indem auch künstlich gezogene Brut und Besatzfische in die Gewässer eingesetzt werden. So beliefert der Betrieb auch regionale Angelvereine mit Besatzfischen und unterstützt somit der Angelsport in der Region.

Es sind nicht nur seine Fische, die er u.a. im Hofladen und in einer gastronomischen Einrichtung vertreibt.

Hervorzuheben ist seine vorbildliche Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Einrichtungen, Behörden und Verbänden. So ist er unterschiedlich, auch als Gutachter, tätig für das Institut für Binnenfischerei in Potsdam, das niedersächsische Landesamt für Ökologie und das zoologische Institut der TU Braunschweig.

Zudem ist er Mitglied im Prüfungsausschuss der Fischereischule Königswartha, Ausbilder der Jäger des Kreises Stendal und Partner im Biosphärenreservat Mittelelbe.

Mit regelmäßigen Besichtigungen, Veranstaltungen und Vorträgen für Vereine aller Art, für Seniorenheime sowie für Kindergärten, Schulen und regionale Feriencamps, wirbt der Fischer für sich und seinen Beruf. Außerdem werden die ökologischen Wochen der NABU in Buch unterstützt.

Der Fischereibetrieb Quaschny wird mit dem Wirtschaftspreis der Altmark 2021 in der Kategorie Landwirtschaft ausgezeichnet.



 Kreissparkasse
Stendal

 Sparkasse
Altmark West

Wirtschaftspreis Altmark 2021
Kategorie: Dienstleistungen und Tourismus
Jürschick Telekommunikation
Inhaber: Dipl.-Ing. (FH) Carsten Jürschick
Karl-Gaedcke-Straße 91, 29410 Salzwedel



Begründung:

Telefon, Fernsehen, Internet – wenn es um moderne Medien geht, ist Jürschick Telekommunikation seit mehr als 30 Jahren kompetenter Partner in der Hansestadt Salzwedel und darüber hinaus. Im September 1990 durch den diplomierten Elektrotechniker Carsten Jürschick gegründet, erwarb sich die Firma schnell Ansehen bei Kunden und Geschäftspartnern.

In der Nachwendezeit war der Bedarf an Satelliten-Anlagen immens. So war der Inhaber, gemeinsam mit seinem Vater, oft bis spät in die Nacht unterwegs, um in Salzwedel und Umgebung die neuesten Fernseh-Programme in die Wohnzimmer zu bringen. Dieses Engagement blieb auch den Kabelnetzbetreibern nicht verborgen, die die Firma inzwischen seit Jahrzehnten als Dienstleister schätzen. Seit 1996 werden Mobilfunkprodukte angeboten.

Von Anfang an ist das inzwischen 14 Mitarbeiter zählende, inhabergeführte Familienunternehmen stetig und gesund gewachsen. Manche bezeichnen Jürschick Telekommunikation als Platzhirsch in der Hansestadt. Der Unternehmer legt Wert auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und ermöglicht dies auch seinen Beschäftigten. Die Mitarbeiter haben zudem die Möglichkeit, Weiterbildungsangebote auf Firmenkosten zu absolvieren.

Branchenbedingt muss das Unternehmen stets am Puls der Zeit sein, um auf Innovationen schnell reagieren zu können. Seit Jahren begleitet Jürschick Kommunikation den digitalen Wandel in der Altmark und dem angrenzenden Wendland. Vom VDSL-Ausbau bis zur heutigen Glasfasertechnik ist das Unternehmen als Vertriebspartner aller großen Anbieter aktiv. Seit April dieses Jahres unterstützt sie DSN:NET und den Zweckverband Breitband Altmark bei der digitalen Erschließung der Region. Durch den Digitalpakt wurden viele Schulen mit leistungsfähigem Internet und W-Lan ausgestattet.

Darüber hinaus engagiert sich die Firma Jürschick in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens. Ob durch die Mitgliedschaft in verschiedenen Vereinen oder die technische Unterstützung bei Events- nach Möglichkeit wird stets geholfen. Das gilt auch für die Feuerwehren der Region. Der „Spieleanhänger“ des Behindertensportverbandes wurde ebenso gefördert.

Jürschick Telekommunikation ist ein Allrounder im digitalen Bereich. Seit der Wende aktiv, hat sich das Unternehmen mit Satellitenanlagen über das Kabelfernsehen und die Mobiltelefonie zum kompetenten Ansprechpartner in vielen Bereichen entwickelt.

Wir zeichnen das Unternehmen mit dem Wirtschaftspreis 2021 in der Kategorie Dienstleistungen und Tourismus aus.



Wirtschaftspreis Altmark 2021

Kategorie: Verarbeitendes Gewerbe

Konditorei Stehwien GmbH

Geschäftsführung: Olaf Stehwien

Meyerstraße 25, 39590 Tangermünde



Begründung:

Wer an typisch altmärkische Spezialitäten denkt, kommt an der Konditorei Stehwien nicht vorbei. Das Unternehmen ist auf die Produktion von Süßwaren spezialisiert und stellt neben Riegelspezialitäten, wie der legendären Tangermünder Nährstange, auch andere süße Versuchungen, wie Pralinen und Schokoladen, her. Die Geschichte der Traditionsfirma reicht bis ins Jahr 1899 zurück und begann in Tangermünde mit der Herstellung von regionalen Backwaren.

Nach dem Einstieg des jetzigen Geschäftsführers Olaf Stehwien, im Jahr 2000, hat sich die Firma auf die Produktion von Süßwaren, vorwiegend für deutsche Handelsketten, spezialisiert. Bereits seit 2005 ist der Betrieb nach dem International Food Standard (IFS) zertifiziert und erreichte in den jährlichen Wiederholungsaudits überdurchschnittliche Leistungen. Weiterhin besitzt er eine Bio-Zertifizierung. Das Unternehmen ist seit 2016 auch Mitglied der Umweltallianz Sachsen-Anhalt.

Vor fünf Jahren begann die Produktion von biologisch erzeugten und veganen Süßwaren. Die außergewöhnlich hohe Kompetenz in diesem Bereich führt dazu, dass die Leistungen der Konditorei Stehwien auch bei innovativen Dritten, vor allem Startups, gefragt sind und die Firma zunehmend mit Auftragsproduktionen beschäftigt ist. Neben der reinen Produktion/Verpackung und dem Versand der Süßwaren, wird auch deren Entwicklung im Auftrag angeboten. Bei diesen Neuentwicklungen handelt es sich ausschließlich um vegane und biologisch erzeugte Produkte.

Als traditionsreiches, Altmärkisches Unternehmen setzt die Konditorei Stehwien auf eine feste Mitarbeiterbindung. Das Stammpersonal ist zum Teil seit Jahrzehnten beschäftigt. Der Frauenanteil beträgt 90 Prozent. Bei der Festlegung der Arbeitszeit wird Wert auf die Vereinbarkeit mit familiären Anforderungen gelegt, zum Beispiel den Öffnungszeiten von Kitas. Um zukunftsfähig zu bleiben und die Innovationskraft weiter zu stärken, sind zunehmend hochqualifizierte Arbeitskräfte mit Hochschulabschluss gefragt.

Ständigen Investitionen sichern den Anschluss an die Herausforderungen der Zeit. Für das nächste Jahr ist der Bau einer neuen Produktionsstätte geplant. Dadurch verbessern sich die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter. Neben dem Wegfall körperlich schwerer Arbeit und angenehmen klimatischen Bedingungen, können auch attraktive Arbeitszeitmodelle umgesetzt werden. Mit diesen Maßnahmen soll ein angenehmes Arbeitsumfeld geschaffen werden, was dazu beiträgt, dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel vorzubeugen.

Als altmärkischer Traditionsbetrieb und Botschafter der Region wird die Konditorei Stehwien mit dem Wirtschaftspreis 2021 in der Kategorie Verarbeitendes Gewerbe ausgezeichnet.

